

Gartenbauverein Tengling ehrte zahlreiche treue Mitglieder

Hobbygartler blickten bei Frühjahrsversammlung auf aktives Jahr zurück Rückblick – Jugendgruppe „Gartenwichtl“ erfreut sich regen Zuspruchs

Taching am See – Auf ein abwechslungsreiches Jahr blickte der Gartenbauverein Tengling anlässlich seiner Frühjahrsversammlung zurück. Unter dem Titel „Der größte Feind des Gärtners – Kampf den schleimigen Plagegeistern“ informierte Peter Gasteiger von der Klostergärtnerei Gars am Inn unterhaltsam und aufschlussreich über Schnecken. Die begeisterten Zuhörer belohnten den Referenten und seinen humorvollen wie abwechslungsreichen Vortrag mit lang anhaltenden Applaus. Auch der von Gasteiger anschließend angebotene hausgemachte Käse sowie das selbstgebackene Bauernbrot waren rasch verkauft. Eine Tombola mit mehr als 250 Blumen- und Sachspenden rundete die Veranstaltung im frühlingshaft dekorierten Neuwirt in Tengling ab. Die Vorsitzende Elke Thiel-Siglbauer dankte zunächst ihren Vorstandskollegen für deren tatkräftige Unterstützung und Hilfe und erinnerte an die vielfältigen Aktivitäten. Gemeinsam mit den Hobbygartlern aus Taching besuchte man den Hortensienexperten Hans Alt in Pocking, der mit 12.000 Pflanzen und rund 400 Sorten eine der größten Sammlungen in Deutschland besitzt. Besichtigt wurden außerdem die Camba Bavaria-Brauerei in Truchtlaching sowie die Tomatenplantage in Kirchweidach. Darüber hinaus ist der Gartenbauverein Tengling um vier Gartenfreunde gewachsen. Die Vorsitzende begrüßte Laura Wiesenberger, Nicole Ebner, Uwe Möller und Sandra Strasser offiziell als Neumitglieder.

Auch im bevorstehenden Gartenjahr sind interessante Exkursionen geplant: Am 28. April statten die Tenglinger Gartenfreunde der Käserei Bergader einen Besuch ab. Der Vereinsausflug mit dem Gartenbauverein Taching führt am 1. Juli zu den Weihenstephaner Gärten sowie zum Blumenhof von Rita Dirnberger in Schönau. „Aufgrund der Erfahrungen im vorigen Jahr erfolgt eine verbindliche Anmeldung zu den Ausflügen und Besichtigungen nur noch gegen Vorkasse“, gab Elke Thiel-Siglbauer bekannt. Darüber hinaus ist im Sommer eine Gartenbesichtigung geplant und im Herbst bietet Sabine Winkler einen Kurs in Kranzbinden an. Fester Bestandteil im Jahresprogramm des Gartenbauvereins Tengling ist die Teilnahme am gemeindlichen Kinderferienprogramm. Die Herbstversammlung kündigte die Vorsitzende für den 29. September an.

Aktiv sind auch die „Gartenwichtl“, die Kinder- und Jugendgruppe des Gartenbauvereins Tengling, die von der Jugendbeauftragten Danny Wiesenberger und während deren Babypause von Sabine Winkler angeleitet wurden. Im Frühsommer wollen die Buben und Mädchen auf ihrem Gemüsefeld am Weinberg Interessierten ihre Arbeiten vorstellen. „Es wäre schön, wenn sich die Kinder über viele Besucher freuen könnten“, verlieh Elke Thiel-Siglbauer ihrer Hoffnung Ausdruck. Als neue

„Gartenwichtl“ hieß die Vorsitzende die Nachwuchsgärtler Selina und Julia Strasser, Felicitas und Maximilian Mandl, Xaver Riesemann, Emma Öllinger sowie Felicitas Obermayer herzlich willkommen. Mit diesen und den anderen „Wichteln“ will man eine zünftige Grillparty feiern.

Kassierin Christa Eder erläuterte, dass im abgelaufenen Jahr solide gewirtschaftet wurde. Die Kassenprüfer bescheinigten eine übersichtliche und sorgfältige Kassenführung.

Großen Raum nahmen bei der Frühjahrversammlung der Tenglinger Hobbygärtler die Ehrungen ein. Kleine Präsente erhielten Gabriele Mayr, Rosa Mayer, Maria Steffl, Sabine Wenig, Roswitha Hieber, Gertrud Schwarzbauer, Maria Gierlinger, Martina Müller und Christa Eder, die unermüdlich die Blütenpracht an den Ortstafeln, dem Dorfbrunnen und den Verkehrsinseln pflegen. Lob und Anerkennung gab es außerdem für Lorenz Leitner für die Wartung des Vertikutierers.

Elke Thiel-Siglbauer beglückwünschte Hans-Jürgen Urff zu zehn Jahren Mitgliedschaft und überreichte Martina Müller und Franz Kraller für 15-jährige Mitarbeit in der Vorstandschaft die Silbernen Ehrennadeln des Bezirks Oberbayern für Gartenkultur und Gartenpflege. Ebenfalls Silberne Ehrennadeln gab es für Annelies Mayer, Sabine Winkler und Gertraud Leitner für 25 Jahre Treue zum Verein. Mit den Ehrennadeln in Gold zeichnete die Vorsitzende für drei Jahrzehnte ehrenamtliche Vorstandstätigkeit Hedi Bernauer und Christa Eder sowie Christa Seehuber und Angela Wolferstetter für 40-jährige Vereinszugehörigkeit aus. Die Goldene Ehrennadel am Bande verlieh Elke Thiel-Siglbauer für ein ganz besonderes Jubiläum - die 60-jährige Treue zum Gartenbauverein Tengling – an Gastgeberin Maria Mayer.

Bürgermeisterin Ursula Haas würdigte den Gartenbauverein als wichtigen und aktiven Bestandteil der Dorfgemeinschaft: „Ihr verschönert den Ort. Die Pflege und Neubepflanzung der Willkommensschilder und der Verkehrsinseln ist eine große Hilfe für die Gemeinde. Und bei euren Versammlungen erhält man stets wertvolle Tipps für die Gartenarbeit.“ Die Gemeindechefin erinnerte an die Bekämpfung des giftigen Jakobskreuzkrauts, das sich seit einigen Jahren vermehrt in der Region ausbreitet. Abschließend wünschte Ursula Haas allen Anwesenden ein schönes Frühjahr und eine erfolgreiche Gartenzeit.

Elke Thiel-Siglbauer hoffte auf zahlreiche Teilnehmer bei den geplanten Veranstaltungen und schloss die Frühjahrversammlung mit einem Zitat von Jean Paul: „Das Schöne am Frühling ist, dass er immer gerade dann kommt, wenn man ihn am dringendsten braucht.“

April 2017, Text und Bilder: Michaela Aßmann



Christa Seehuber und Angela Wolferstetter wurden von der Vorsitzenden Elke Thiel-Siglbauer (Bildmitte) für ihre 40-jährige Vereinszugehörigkeit mit den Ehrennadeln in Gold des Bezirks Oberbayern für Gartenkultur und Gartenpflege ausgezeichnet.



Für seine humorvollen und informativen Ausführungen zum Thema „Schnecken“ erhielt Peter Gasteiger von der Klostersgärtnerei Gars am Inn aus den Händen der Vorsitzenden des Gartenbauvereins Tengling, Elke Thiel-Siglbauer, einen reichhaltigen Präsentkorb.